Bitkom e.V. |

Hannover Messe wichtiger Treiber für Industrie 4.0

- Bitkom-Aussteller ziehen positives Resümee
- Digitalisierung der Industrie bringt starken Wachstumsschub
- Richtungsweisende Technologien kommen nun in die Fabriken

Berlin, 28. April 2017 – Große Namen und innovative Startups, ausgezeichnete Innovationen und ungewöhnliche Produkte: Die Hannover Messe, die heute zu Ende geht, hat gezeigt, dass in der klassischen Industrie ein Gezeitenwechsel ansteht. Dieses Fazit zieht der Digitalverband Bitkom, der auf seinem Gemeinschaftsstand mit 17 Ausstellern und einem viertägigen Fachprogramm vertreten war. „Die Fertigung der Zukunft ist ohne Big Data, Künstliche Intelligenz und Cognitive Computing nicht mehr denkbar. In Hannover präsentierten sich die digitalen Treiber der Zukunft. Ihre Innovationen sind nun einsatzbereit und werden in die Fabriken einziehen“, erklärt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. Die Hannover Messe war damit auch in diesem Jahr wieder das Schaufenster schlechthin für alle relevanten Trends und Technologien der Industrie 4.0. „Die Bilanz der Bitkom-Aussteller fällt ausgesprochen positiv aus. Unser Gemeinschaftsstand mit seinen Exponaten rund um das Thema der intelligenten Fabrik der Zukunft haben die vierte industrielle Revolution greifbar gemacht und für viel Andrang gesorgt“, so Rohleder.

Rohleder: „Das große Interesse der Besucher an der Digital Factory bestätigt: Die Zukunft der Fabrik ist digital und vernetzt.“ Die Digitalisierung und Vernetzung traditioneller Industrien treibt die Wirtschaft an. Bitkom prognostiziert, dass der Umsatz mit Lösungen für die Industrie 4.0 allein in diesem Jahr um 21 Prozent auf 5,9 Milliarden Euro steigen wird. Auch für 2018 wird ein Plus von mehr als 22 Prozent erwartet. Damit beschleunigt sich das Wachstum trotz des bereits erreichten hohen Niveaus weiter. Der Software-Bereich profitiert hierbei am stärksten von den Nachfrageimpulsen. Zu Software zählen etwa Betriebssysteme, Tools, Anwendungen und Anbietermodelle wie Software-as-a-Service. Die Umsätze mit Software im Industrie-4.0-Markt steigern sich von 787 Millionen Euro im Jahr 2015 auf mittlerweile 1,2 Milliarden Euro im Jahr 2017. Für 2018 wird ein weiterer Anstieg um 24 Prozent auf 1,5 Milliarden Euro prognostiziert. Alle Ergebnisse der auf der Hannover Messe vorgestellten Marktzahlen gibt es hier .

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr hat Bitkom auf der Hannover Messe 2017 erneut Startups aus dem Industrie-4.0-Umfeld auf den Gemeinschaftsstand gebracht, und auch diese berichten von einer durchweg erfolgreichen Messe. „Nun gilt es die geknüpften Kontakte in neue Produkte, Dienste und nicht zuletzt Geschäfte umzusetzen“, so Rohleder. Dabei unterstützt auch nach Messeschluss das Bitkom IoT Network. Weitere Infos zum Network gibt es hier .

Kontakt

Marie Kreß
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-432
E-Mail: m.kress@bitkom.org

Dr. Marlene Kionka
Referentin Manufacturing & Digital Farming
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Hannover-Messe-wichtiger-Treiber-fuer-Industrie-40.html***